

Protokoll

der Mitgliederversammlung vom 26. August 2025

Ort und Zeit: Kirchgemeindehaus Liebestrasse, 19.40-21.40 Uhr
Moderation: Florian Heer, Isabelle Meier
Protokoll: Simon Hungerbühler
Anwesend: 27 Personen
Entschuldigt: Ursula Lienhard, Maria Lischer, Maja Burkhart, Matthias Gfeller, Adrian Ramsauer, Peter Christian Wyss

Traktanden:

1. Begrüssung, Traktandenliste, Abnahme des Protokolls der MV vom 16. April 2025
2. Aktuelle Informationen aus Partei und Gremien
3. Rückblick Jubiläum, Dank
4. Abstimmung vom 28. September 2025, Parolenfassung
CH: E-ID-Gesetz und Liegenschaftensteuer auf Zweitwohnliegenschaften
ZH: Energiegesetz
WI: Schulhaus Langwiesen, Mietvertrag Veloparking Axa
5. Unterschriftensammlungen
6. Vorstellung SP-Kandidierende für Stadtrat und Stadtpräsidium
7. Beschluss Wahlunterstützung der SP
8. Anträge der Mitglieder
9. Varia

1. Begrüssung, Traktandenliste, Abnahme des Protokolls der MV vom 16. April 2025

Isabelle Meier begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Florian Heer lässt Traktandenliste und Protokoll der letzten Versammlung abnehmen. Die Anwesenden genehmigen beides und verdanken das Protokoll.

2. Aktuelle Informationen aus Partei und Gremien

Partei

Florian Heer informiert, dass Michael Zundel die Leitung der Wahlgruppe übernommen hat. Florian dankt für die Entlastung des Co-Präsidiums und wünscht alles Gute. Im Rahmen des Vorwahlkampfes habe die Partei eine Reihe Inserate in den Quartierzeitungen geschaltet. Und inzwischen sei auch endlich der Fototermin bekannt (27. September).

Am 6., am 13. sowie am 27. September fänden Standaktionen für die Abstimmung vom 28. September (Kantonales Energiegesetz, Netto Null2040) statt. Insbesondere für den 27. September werden noch Unterstützer:innen gesucht, die sich bitte beim Sekretariat melden.

Am 20. September finde von 11 bis 16 Uhr der Parking-Day auf dem Parkplatz vor dem Kunstmuseum statt. Fünf Gruppen seien gemeinsam engagiert, alle ausser fünf Parkplätze könnten genutzt werden für Spiel, Wettbewerbe, Jamsessions etc.

Louisa Buttsworth berichtet, dass die AG Klima nun AG Mobilität heisse. Es sei einfacher, etwas mit konkretem Fokus zu machen als Klima. Derzeit bestehe die AG aus vier aktiven Leuten, Neumitglieder seien herzlich willkommen.

Stadtrat

Martina Blum berichtet vom Schulstart mit Rekordzahlen. Es sei aber gelungen, alle Lehr- und Schulleitungsstellen zu besetzen. Ein Highlight in der letzten Zeit sei die Verabschiedung der Immobilienstrategie Schule durch den Stadtrat gewesen. Es seien inzwischen im Parlament auch einige

Schulhäuser beantragt. Weiter beschäftige die Planung des Stadions stark. Ziel sei, dass bis Ende des Jahres der Projektkredit ans Parlament gelange, noch vor den Wahlen, damit sich alle positionieren könnten.

Kantonsrat

Florian Meier weiss zu berichten von der EKZ-Verordnung, die angepasst worden sei, dass verschiedene Postulate abgeschrieben worden seien (Inland vor Ausland bei Ausbau der Erneuerbaren Energien, Kanton solle möglichst klimaneutral bauen, etc.). Es sei wohl das letzte Mal gewesen, dass er aus dem Kantonsrat berichte, er sei dort noch an fünf Sitzungen dabei.

Stadtparlament

Andy Büeler: Das Stadtparlament habe das Gemeindereferendum ergriffen gegen die Tempo 30 Vorlage. Es kommt am 30. November zu einer Volksabstimmung. Die Sanierung des Camping Schützenweiher sei um Rat genehmigt worden. Aus der Bevölkerung sei das Referendum ergriffen worden, weswegen es auch hier zu einer Volksabstimmung komme. Die jüngste Sitzung am Tag vor der Mitgliederversammlung hat Andy als destruktiv erlebt: Sowohl die Pläne für ein neues Stadtarchiv seien zurückgewiesen worden wie auch die Sanierung der Frauenfelderstrasse abgelehnt worden sei.

Junge Grüne

Julius Praetorius informiert: Die Jungen Grünen sind nach der Sommerpause wieder aktiv. Sie wollten am Parking Day mitmachen und seien, inspiriert vom New Yorker Bürgermeisterkandidaten Mamdani, in Vorbereitung eines Tür-zu-Tür-Wahlkampfes. Sie seien eine gute Gruppe von 15 bis 16 Leute, die sich engagieren wolle.

Winterthur Land

Florian Heer stellt fest, dass zwei Vertreterinnen aus Landgemeinden an der MV anwesend seien, aber es wäre schön, würden es mehr und gäbe es da eine Gruppe auf dem Land.

3. Rückblick Jubiläum, Dank

Isabelle Meier hält Rückschau auf ein gelungenes Jubiläumsfest, an dem beinahe 100 Gäste anwesend waren. Sie zeigt Bilder, nennt ein paar eindrückliche Zahlen und dankt vor allem dem OK ganz ganz herzlich. Weiter weist Isabelle auf ein Quiz hin, das derzeit noch auf der Webseite zu lösen sei (<https://gruene-winterthur.ch/40-jahre-gruene-winterthur>). Beim Ratespiel von Matthias Gfeller gebe es auch etwas zu gewinnen.

4. Abstimmung vom 28. September 2025, Parolenfassung

Michael Zundel informiert über das E-ID-Gesetz: 2021 sei eine Vorlage abgelehnt worden. Inzwischen sei nachgebessert worden. Die neue Vorlage sei nun viel besser, staatlich betrieben, dezentral organisiert und freiwillig. Die Versammlung folgt ohne Diskussion der JA-Parole der GRÜNEN Schweiz.

Christian Griesser stellt die Steuervorlage vor. Er weist auf die Verbindung zwischen Abstimmungsvorlage und Abschaffung des Eigenmietwertes hin. Dabei zerstreut er ein Argument der Gegner des Eigenmietwerts: Es sei nichts Aussergewöhnliches, dass man einen geldwerten Vorteil versteuert (Nutzung Geschäftsauto für privat). Eine Annahme der Vorlage bringe Nachteile für die Mieter:innen, führe zu Mindereinnahmen bei den Steuern, der Steuerwettbewerb gehe in eine neue Runde. Auch dass man keine Ahnung über die vielfältigen Auswirkungen habe, zeige, dass die Vorlage handwerklicher Pfusch sei. Die Versammlung hat keine Einwände, der NEIN-Parole der GRÜNEN Schweiz zu folgen.

Isabelle Meier stellt kurz die Energievorlage auf Kantonsebene vor. Hier war es für die Versammlung keine Frage: Da sagen wir (wieder) Ja.

Julius Praetorius präsentiert die Vorlage Mietvertrag Veloparking Axa. Die Fraktion empfehle ein Ja. So sieht es auch die Versammlung: 25 JA, 0 NEIN, 2 Enthaltungen.

Gleich wenig umstritten ist die Vorlage Schulhaus Langwiesen, die Kathrin Frei Glowatz vorstellt: Das seit 50 Jahren nicht sanierte Gebäude habe eine Auffrischung nötig und eine Erweiterung sei wegen stetig

steigender Schülerzahlen dringend angezeigt. Die Versammlung sagt 26 mal JA, niemand sagt NEIN, eine Person enthält sich.

5. Unterschriftensammlungen

Florian Heer: Winterthur hat Pflicht erfüllt. Herzlichen Dank an Reto, Corinne und Beni, die die Sammlung koordiniert und viele Stunden auf der Strasse unterwegs waren. Die Versammlung applaudiert. Florian bittet aber, weiterzusammeln: Es fehlten noch Tausende Unterschriften. Geht am Abstimmungssonntag vor euer Lokal und legt euch ins Zeug, Kandidierende für die Wahlen im März unbedingt mit Namensschild. Das sei eine gute und wichtige Wahlwerbung.

6. Vorstellung SP-Kandidierende für Stadtrat und Stadtpräsidium

Florian bittet die draussen wartenden Gäste in die Versammlung. Christa Meier, Nicolas Galladé und Kaspar Bopp sind gekommen, um sich zu präsentieren und den Fragen der Anwesenden zu stellen. Zuerst werden sie vom Co-Präsidium kurz vorgestellt, dann haben sie selber ein paar Minuten Zeit.

7. Beschluss Wahlunterstützung der SP

Nachdem sie Fragen beantworten mussten zu Themen wie Mobilität, bezahlbarem Wohnraum, Kultur in Winterthur und Departementsverteilungen wird den Anwesenden per Applaus die Unterstützung für eine Wiederwahl in den Stadtrat sowie für Kaspar Bopp als Stadtpräsident ausgesprochen. Wie sich diese Unterstützung genau gestaltet, das musste Florian Heer allerdings eingestehen, ist derzeit noch nicht vollständig definiert. Es seien immer noch Gespräche mit anderen Parteien zu führen. Klar aber ist allen: GRÜNE und SP haben ein gemeinsames Interesse, die Mehrheit in der Stadtregierung zu halten. Und dazu wollen sie sich gegenseitig unterstützen.

8. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Varia

Die AG Biodiversität wird im Herbst wieder Flyer verteilen mit Tipps für den Garten.

Die AG Mobilität arbeitet an einer Petition in Sachen Lastenvelo. Falls sich wer einbringen möchte, bitte melden.

Isabelle und Florian schliessen die Versammlung um 21.40 Uhr und laden zum Apéro.

Winterthur, 26. August 2025
Fürs Protokoll

Simon Hungerbühler
Sekretär GRÜNE Winterthur